

Konstanz

Heimatbesuch macht Freude

Südkurier 26.05.2010



Konstanz – Das Abenteuer ihres Lebens könnte ein umfangreiches und spannendes Buch füllen. In einer Zeit, in der es alles andere als üblich war, einen Partner aus einem anderen Kulturkreis zu heiraten, bewies die 1910 in Konstanz geborene Hildegard Junghans El-Husseini die völkerverbindende Kraft der Liebe jenseits der damals üblichen Rollenverständnisse und Klischees.

In den 30er Jahren lernte die reiselustige Frau in Jerusalem ihren späteren Ehemann Ibrahim Saleh El Husseini kennen und zog mit ihm in den vorderen und mittleren Osten, um dort eine Familie zu gründen. Nach langer Zeit besuchte sie nun erstmals wieder ihre Heimatstadt.

Seit ihrer Geburt **bis 1932 lebte sie unter anderem** an der Marktstätte und **im Waldhaus Jakob**, im Kloster Zoffingen ging sie zur Schule. Bei ihrer Reise nach Konstanz wurde Hildegard Junghans El-Husseini von rund 30 Familienmitgliedern begleitet, denen sie ihre alte Heimat am Bodensee zeigte. In ihrer Familie spielte die Verbindung nach Deutschland stets eine große Rolle. Selbst ihre Urenkel lernen noch die deutsche Sprache.

Die rüstige, heute 99-jährige gebürtige Konstanzerin erinnerte sich während ihres Empfangs im Rathaus voller Freude an zahlreiche Ereignisse aus ihrer Kindheit und zeigte sich begeistert von der Atmosphäre der Stadt. Oberbürgermeister Horst Frank überreichte ihr eine Kopie ihrer Geburtsurkunde aus dem Jahr 1910. Man sei sehr froh, dass Hildegard Junghans El-Husseini bei allem, was sie in ihrem spannenden und abwechslungsreichen Leben erlebt habe, ihrer Liebe zur alten Heimatstadt immer einen Platz im Herzen bewahrt habe. „Wir sind

stolz, eine so großartige und in verschiedenen Kulturen beheimatete Frau eine Tochter unserer Stadt nennen zu dürfen“, so Oberbürgermeister Frank.

Landtagsabgeordneter Andreas Hoffmann überbrachte Hildegard Junghans El-Husseini die ihr von Ministerpräsident Stefan Mappus verliehene „Staufermedaille“. Diese Ehrung würdigt die besonderen Verdienste um die Wirtschaft in Baden-Württemberg, für die Hildegard Junghans El-Husseini sich zusammen mit ihrer Familie in Saudi Arabien stets erfolgreich eingesetzt hat. Begleitet wurde Hildegard Junghans El-Husseini neben ihrer Familie von Generalkonsul Michael Zickerick, Saudi-Arabien.